

demokratie bekennen, so bedarf es nur einer Untersuchung ihrer literarischen Tätigkeit, um die ganz sozialdemokratischen Gedankenreihen, die sie zur Geltung zu bringen suchen, zu erkennen. Diese Untersuchung wird in der kleinen Schrift angestellt und scharf durchgeführt. Da ich annehme, daß die Firma Jos. Scholz in Mainz jedem, der sie darum ersucht, die Broschüre gern zuschicken wird, gehe ich nicht ausführlich darauf ein, sondern zitiere nur noch den einen Satz: »Das ist ja überhaupt das Wichtige in dem gegenwärtigen Kampfe, daß den Herren die Maske, hinter der sie ihre vaterlandslose Gesinnung immer noch verbargen, heruntergerissen wurde.« Die Schrift spricht die Hoffnung aus, daß die Jugendschriften-ausschüsse in Nord und Süd nun ein mannhaftes Wort gegen die Übergriffe der Hamburger finden werden. Dieser Hoffnung schließe ich mich von Herzen an. Wenn der Einfluß der Hamburger erst gebrochen ist, dann werden auch wir Buchhändler mit den Prüfungsausschüssen eher zusammen arbeiten können. Übrigens haben zu der Mainzer Broschüre auch die »Hamburger Nachrichten« wieder Stellung genommen und schließen ihren spaltenlangen Artikel mit dem Satz: »Endlich die Frage an unsere Oberschulbehörde: ob sie nicht einmal mit einem heilsamen Donnerwetter dazwischenfahren will, daß die Schmach der »Hamburger Bewegung« von uns genommen werde.«

Zum Schluß dieser langen Epistel noch ganz kurz eine innere buchhändlerische Angelegenheit: Vor mir liegt die Anzeige eines Berliner Warenhaus-Verlages, überschrieben: »7 Vorzüge unserer neuen Jugendschriften-Reform-Ausgabe«. Diese Anzeige erstreckt sich auf 30 verschiedene Jugendschriften, bei denen allen »der Verkaufspreis beliebig ist«. Gewiß wird man den Warenhaus-Verlag nicht hindern können, Bücher nur mit Nettopreisen auszugeben. Aber wohl könnte man verhindern, daß Bücher ohne Ladenpreis im Börsenblatt angezeigt und in die Kataloge aufgenommen werden. Wohin kommen wir, wenn diese Unsitte um sich greift? Leider, leider habe ich mehrfach von Reisenden gehört, daß es Sortimentbuchhandlungen gibt, die den Verlag von Warenhäusern nachdrücklich vertreiben. Ob diese Herren Kollegen wohl bedenken, daß sie damit den Ast, auf dem sie selbst und wir alle sitzen, absägen? Der Warenhaus-Buchhandel ist gleichgefährlich für Verlag wie für Sortiment. Mir ist vollständig klar, daß wir die Warenhäuser nicht niederklämpfen können, daß wir sie dulden und auch unter Umständen Bücher von ihnen beziehen müssen, wie auch Verleger gezwungen sein können, an Warenhäuser zu liefern. Aber Warenhaus-Büchern unsere Verwendung angedeihen lassen, das halte ich für Selbstmordversuche. Der Ladenpreis muß einer der Ecksteine des Buchhandels bleiben!

Hamburg.

Justus Pape.

### Neuigkeiten des russischen Buchhandels.\*)

Pg. = Petersburg, M. = Moskau, P. f. = Preis fehlt.  
(Vgl. Börsenblatt 1912, Nr. 269—270.)  
(Schluß zu Nr. 283.)

- Markow, D. A. Denkschriften über die Methode der Geschichte. M., J. N. Kuschnerev & Co. 8°. 159 S. 1 R. (35)  
Mejstrach, B. Allgemein zugängliches Arzneibuch für alle Tiere. M., E. Konowalowa & Co. 8°. 384 S. mit Abbildgn. 1 R. 25 R. (34)

\* Die angezeigten Schriften sind, wo nicht ausdrücklich eine andere Sprache angegeben ist, in russischer Sprache verfaßt. — Die den Titeln rechts beigefügten Zahlen (in Klammern) geben die Nummern der »Anischnaja Letopis« (d. i. Bücherchronik) an, in der sich der entsprechende Originaltitel findet. Außerdem sind noch, soweit wie möglich, die Verleger der Schriften angegeben; in Klammern gesetzte Firmen haben nur Auslieferungslager.

- Michajlow, D. D. Kursus der Geschichte der russ. Literatur seit Peter d. Gr. bis Puschkin und Chrestomathie. Pg., Buchh. »Utschebnoje Djelo«. 8°. 189, 389 S. 1 R. 30 R. (34)  
Miller, P. N. Register zu den »Papieren über den Vaterländischen Krieg 1812«, gesammelt und herausgegeben von P. J. Schtschulin. Tl. I—X. M., P. J. Schtschulin. 8°. 536 S. P. f. (34)  
Nachlänge der Jahre 1812—1813 in den Briefen an Margarete Alexandrowna Wolkowa. M., M. S. Wolkowa. 8°. 106 S. mit 5 Bl. Abbildgn. 1 R. (35)  
Nalwkin, B. Handbuch zum praktischen Erlernen der Sertischen Sprache. Taschkent, A. V. Kirchner. 8°. 332 S. 2 R. (33)  
Remirowitsch-Dantschenko, W. J. Das Land des goldenen Sonnenunterganges. (Skizzen des geheimnisvollen Magreb, d. i. des westl. Teils der mohamm. Welt: Spanien, Nordafrika.) Pg., Gesellsch. Prosswjeschtschenije. 8°. 392 S. mit Abbildgn. 2 R. 50 R. (36)  
— Unsere Frauen. Erzählungen. Pg., Verl. der Energie. 8°. 390 S. mit 1 Portr. 1 R. 50 R. (36)  
Nikolaj Michajlowitsch, W. Fürst. Kaiser Alexander I. Versuch einer histor. Forschg. Bd. 1 u. 2. Text und Beilagen. Pg. 8°. 580 S. mit 19 Bl. Abbildgn. P. f. (35)  
Njegin. Der kommende Faust. Dramatisches Gedicht in zwei Teilen. 2. Aufl. Njasan. 8°. 153 S. 30 R. (36)  
Dlowjanschinikow, A. Geschichte der Glocken und die Kunst des Glockengusses. 2. Aufl. M. 8°. 435 S. mit Abbildgn. P. f. (35)  
Dmeljanskij, W. E. Grundlagen der Mikrobiologie. 2. Aufl. Pg. 8°. 447 S. mit Abbildgn. 3 R. (36)  
Pashitnow, A. A. Die gegenwärtige Teuerung in Westeuropa und in Rußland. Charkow. 8°. 1 R. 25 R. (34)  
Pogodin, A. E. Adam Mickiewicz. Sein Leben und Schaffen. 1. Bd. M., W. M. Esablin. 8°. 404 S. mit 11 Portr. 2 R. (34)  
Popruschenko, M. Materialien zur Methodik der Analyse des unendlich Kleinen in der Mittelschule. Pg., Red. des Pedagog. Sborniks. 8°. 91 S. 1 R. (36)  
Reden des Mitglieds der Reichsduma dritter Berufung J. J. Balakljew. 1907—1912. Charkow. 16°. 160 S. P. f. (33)  
Ressin, A. A., und W. Rassinow. Die Militär-Muse. 130 ausgewählte Chorgesänge für Soldaten. Pg., S. Zimmermann. 8°. 161 S. 2 R. (36)  
Roshdestwenskij, J. S., und M. J. Uspenskij. Lieder der russ. mystischen Sektierer. Sbornik. Pg., Kaiserl. Geograph. Gesellschaft. 8°. 871 S., 22 Bl. Abbildgn. u. 2 Taf. P. f. (35)  
Rosslawlew, A. Erzählungen. 2. Buch. Pg., Gesellsch. Polsa. 8°. 357 S. 1 R. 50 R. (34)  
Sagljinskij, B. W., B. P. Kopossow und J. W. Fomin. Organisation und Arbeit des militärmedizinischen Dienstes der russischen Armee im Vaterländ. Kriege 1812. M. 8°. 210 S. m. Abbildgn. 1 R. 25 R. (37)  
Saljeskij, W. F. Die Systeme der Versorgung der Armen bei den hauptsächlichsten westeuropäischen Staaten. Kasan. 8°. 312 S. 3 R. (36)  
Schachriar. Die Ermordung der Juden. Histor. Roman aus dem Leben Persiens. Übers. von D. D. Bagirew. Pg. 8°. 248 S. 1 R. 25 R. (36)  
Schawrow, A. Schifffahrt und Handel im südlichen Teil des Kaspischen Meeres. Pg. 8°. 176 S. mit 1 Taf. P. f. (33)  
Schamow, B. E. Der Vaterländische Krieg 1812. Operationen in der Richtung nach Tilsit, Mitau, Riga. Zum 100jähr. Jubiläum jenes Krieges. Riga, Kommunalverw. von Riga. 8°. 183 S. mit Abbildgn., Portr. u. 2 Karten. P. f. (37)  
Schelichowskaja, W. P. Gespielinnen. Erzählung für die Jugend. 3. Aufl. Pg., A. F. Devrient. 8°. 266 S. mit Abbildgn. 1 R. 50 R. (33)  
Schittow, A. G. Geschichte der russischen Flotte. Die Petrinische Periode 1672—1725. Gekrönt mit der Prämie des Grafen S. A. Stroganow. Pg. 8°. 215 S. mit Abbildgn. u. Karte. P. f. (36)  
Skalofubow, W. E. Hilfsmittel für botanische Exkursionen. Das Leben der Pflanzen in Mustern aus der russ. Flora. Pg., A. F. Devrient. 8°. 185 S. mit 368 Abbildgn. 1 R. 25 R. (36)